



BLICK PUNKT

Der tus BERNE wünscht all seinen
Mitgliedern, Freunden und Förderern
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010



Fotos: Anja Jorre

**Über 60 Kinder besuchten den Kinderturnsonntag
in der kleinen Schierenberghalle.**

Bericht auf Seite 5

Bevorzugt bitte unsere Inserenten:

A. Gehrmann – Baugeschäft

André Maiwald – Holzarbeiten aller Art

Andy's Getränkemarkt

Bernstein + Berner Apotheke

Dalmatia-Grill – Spez.Restaurant

Dr. Darius R. Kempa - Rechtsanwalt

Fahrschule Angerer

Fresemann – Multimedia

Gartenstadt Hamburg eG –
Wohnungsgenossenschaft

Gesundheitspraxis Volksdorf –
Entspanne dich fit !

Günter Robbe + Partner –
unabhängige Beratung rund um Ihr Geld

Hermann Töpfer – Bautischlerei

Massageprivatpraxis –
Barbara von Chmielewski-Hasenohr

Kfz.-Werkstatt – Michael Janssen

Michael Rieß – Malerbetrieb

Peter Greß – Bauausführungen

UTU Glaserei – Torsten Uckermark

Wolfgang Klostermann – Heizung

Ziel-Reisen

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

Winterlauf-, Walking,-

Nordic Walking- und Wanderserie

10.01.

07.02. Start jeweils 8-11 Uhr an der Schule Berne

07.03.

Sonstiges

20.01. 19:30 Uhr Big Band Berne spielt im Gemeindesaal der Kreuzkirche Wandsbek

20.02.-01.04. „Sechs Wochen mit – Sport“
Eine Aktion der Abteilung
Turnen, Fitness und Prävention, siehe Seite 4

ab 31.01. Kursus „Knochenfit“ zur Osteoporoseprävention

Abteilungsversammlungen

24.02. 19:00 Uhr Turnen, Fitness und Prävention

24.03. 19:30 Uhr Ski und Wandern

16.04. 18:00 Uhr Tanzsport

Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne

23.01. 19:00 Uhr Prunksitzung der Großen Dransdorfer Karnevalsgesellschaft

06.02. Maskerade der Freiwilligen Feuerwehr Berne

20.02. 20:00 Uhr Aufführungen Spunck-Theather

21.02. 18:00 Uhr „Der Mustergatte“

28.03. 15:30 Uhr Akkordeonorchester „Melodie & Rhythmus“

Alle Abteilungen werden gebeten, die zu veröffentlichenden Termine bis zum Redaktionsschluss abzugeben!

Redaktionsschluss: 01. Februar 2010!

BLICK PUNKT



Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|----------------------------------|----|------------------------|----|
| Vorstand | 1 | Tennis | 19 |
| Turnen, Fitness und Prävention . | 3 | Kanu | 24 |
| Ju-Jutsu | 8 | Reha-Sport | 26 |
| Tanzsport | 9 | Volkshaus | 27 |
| Ski und Wandern | 10 | Tischtennis | 30 |
| Kegeln | 17 | Vereinsorchester | 31 |

Liebe Vereinsmitglieder,

zunächst hoffen wir, ihr hattet alle eine geruhsame und fröhliche Advents- und Weihnachtszeit und seid gut in das Jahr 2010 gekommen.

Für das zurückliegende Jahr möchten wir allen Helfern, Betreuern, Trainern und Ehrenamtlichen für ihre Arbeit im tus BERNE danken. Ohne euer Engagement und die viele Zeit, die ihr für diese Arbeit bereitstellt, könnte unser Verein seine Aufgaben nicht leisten; dafür Danke!

Leider nehmen wir auch noch ein paar „Altlasten“ mit in das neue Jahr.

Zum Redaktionsschluss war der Umbau unseres Fußballplatzes voll in Betrieb. Wenn alles planmäßig gelaufen ist und das Wetter mitgespielt hat, sollte die Baumaßnahme nunmehr abgeschlossen oder zumindest kurz vor der Fertigstellung stehen.

Die Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes erfolgt dann im Rahmen des Sommerfestes, das wir für das vorletzte Wochenende vor den Sommerferien geplant haben.

Eine weitere Altlast stellen die Heizanlagen in den Schulsporthallen dar, die aufgrund von Asbestdichtungen derzeit außer Betrieb sind.

Der Vorstand ist mit all seinen Möglichkeiten und Beziehungen darum bemüht, dass die vom tus BERNE genutzten Hallen baldmöglichst wieder ihren Normalbetrieb mit warmen Duschen und geheizt aufnehmen können.

Eine wichtige Personalentscheidung gab es zum 31.12.2009.

Jürgen Neubauer, acht Jahre 1.Vorsitzender und zuletzt Manager des Volkshauses, beendet diese Tätigkeit mit Ablauf des Jahres 2009.

Jürgen hat das Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne mit Engage-

ment, viel Zeit und persönlichem Einsatz zu einem technisch gut ausgerüsteten und baulich vielseitig nutzbaren Gebäude umgestaltet. Wenngleich immer noch Wünsche offen sind, möchten wir uns bei Jürgen für diese hervorragende Arbeit und seinen Einsatz bedanken.

Wir sind zudem froh, dass Jürgen uns als Abteilungsleiter der Tanzsportabteilung erhalten bleibt und uns auch weiterhin mit seiner Erfahrung in der Vereinsarbeit zur Verfügung steht.

Zum Abschluss noch der Hinweis auf zwei wichtige Aktivitäten des tus BERNE in 2010:

Zunächst werden wir im März das ursprünglich für Oktober 2009 geplante Helferfest nachholen.

Vor den Sommerferien veranstalten wir dann unser Sommerfest, verbunden mit der Einweihung des Kunstrasenplatzes.

Das Sommerfest soll auch als Werbeveranstaltung – Jugend für den Sport – verstanden werden. Es ist daher unser Wunsch, dass sich alle Abteilungen mit ihrer Sportart auf dem Sommerfest präsentieren.

***Ein gutes 2010 !
Der Vorstand***

**Mündliche Kündigungen bei den Abteilungsleitern,
Trainern etc. sind rechtsunwirksam.**

**Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur schriftlich
mit einer Frist von 6 Wochen
zum 31. März, 30. Juni, 30. September
oder 31. Dezember (Tennis nur zum
31. Dezember) erklären.**

**Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle
schriftlich bestätigt.**

Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft

**Gartenstadt
Hamburg eG**

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT

Berner Allee 31a (Berner Schloss), 22159 Hamburg,
Tel.: 644 106-0, Fax: 644 106-66, e-mail info@gartenstadt-hamburg.de
Aktuelle Wohnungsangebote unter: www.gartenstadt-hamburg.de



TURNEN, FITNESS UND PRÄVENTION

EINLADUNG

zur ordentlichen Abteilungshauptversammlung
der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention
am **Mittwoch, 24. Februar 2010**, um **19:00 Uhr**,
im Vereinszentrum, Berner Allee 64a.
Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisoren
5. Aussprache
6. Entlastung der Abteilungsleitung und der Kassenwartin
7. Wahl der Abteilungsleitung und Revisoren
8. Ehrungen
9. Vorschau auf die Aktivitäten im Jahr 2010
10. Verschiedenes

Regina Pfullmann, Marianne Marthiens

Mit guten Vorsätzen in das Jahr 2010

Power Yoga mit Jeannette Henrichs

Diese dynamische Variante des Yoga wird **am Freitag, von 18:15–19:30 Uhr**, in der Ballsporthalle des Gymnasiums Farmsen angeboten. Power Yoga ist ein herausforderndes Training, das zu mehr Kraft, Energie und Flexibilität führt. Es fördert Konzentration und innere Balance. Parallel zur normalen Stunde wird ein Einführungskursus angeboten.

Erkundigen Sie sich in unserer Geschäftsstelle, wann der nächste Kursus beginnt.

Tai Chi mit Birgit Bandholz

Donnerstag, von 10:30–11:30 Uhr, bietet die Abteilung Turnen, Fitness und Prävention Tai Chi an. Die Gruppe hat sich im November gebildet. Neueinsteiger haben noch Gelegenheit dabei zu sein. Diese fernöstliche Sportart hat die Trainerin in Hongkong kennen und lieben gelernt. Tai Chi spricht Körper, Geist und Seele an. Die ruhigen Übungen trainieren den ganzen Körper. Balancefähigkeit und Konzentrationsfähigkeit werden gefördert. Der Kursus findet im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, linker Seiteneingang, statt.

Stepp-Aerobic am Mittwoch mit Nathalie Hönicke

Stepp-Aerobic, diese intensive Sportart ist ein gutes Ausdauertraining und hilft, den Winterspeck in seine Grenzen zu verweisen.

Mittwoch von 18:00–19:00 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6.

„Sechs Wochen mit“ – vom 20.02.– 01.04.2010

Angelehnt an die Aktion „sieben Wochen ohne“ während der Fastenzeit im Frühjahr bieten wir sechs Wochen mit – Sport! Zum Preis von Euro 27,- können Teilnehmer in unserer Abteilung verschiedene Sportarten ausprobieren: Bewegung trotz(t) Arthrose und Osteoporose, Nordic Walking, Rückenfit, Er+Sie-Fitness, Power Yoga, Stepp-Aerobic, Pilates, Fit und Fröhlich. Die Aktion beginnt am **Sonnabend, dem 20.02.2010**, mit einer Nordic Walking-Einheit um 11:00 Uhr am Vereinszentrum Berner Allee 64a.

Kursus „Knochenfit“ zur Osteoporoseprävention mit Nathalie

Denn der Knochenabbau beginnt ab 35 Jahren!

Vier Doppelstunden plus Einführungseinheit, jeweils sonntags von 14:00–16:00 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6. Einführung am 31.01.2010.

Bereits ab dem 35. Lebensjahr verlieren unsere Knochen Masse und Stabilität, insbesondere bei Frauen. Dieser Kurs ist ein Schnupperangebot, um sich mit der Thematik Osteoporose zu beschäftigen und Vorbeugemaßnahmen zu erlernen. Hier werden neben einem 1½-stündigen Sportprogramm auch theoretische Einblicke, unter anderem in Ernährungsfragen, vermittelt.

Der Fokus liegt auf Vorbeugemaßnahmen zur Erhaltung der Festigkeit der Knochen. Neben Kraftausdauer werden Übungen zum Muskelaufbau und damit zur Unterstützung des Knochenaufbaus und zur Entlastung des Bewegungsapparates trainiert.

Nach der Einführungsstunde geht es weiter am 28.02./07.03./14.03. und 21.03.2010.

Mitglieder zahlen Euro 30,-, Nichtmitglieder Euro 50,-.

Verbindliche Anmeldung nach der Einführungseinheit.

8. November – Kinder stärken – durch Bewegung

Kinderturnsonntag – und wir sind wieder dabei, wie auch in den letzten Jahren. Diese Veranstaltung findet in ganz Hamburg statt. An diesem Tag haben Kinder mit ihren Eltern Gelegenheit, den Sportverein in der Nachbarschaft kennen zu lernen. Kinder in Bewegung bringen, das ist unser Anliegen. Nicht auf dem Sofa sitzen und fernsehen oder mit dem Computer spielen und in einer Scheinwelt leben, sondern Spiel und Spaß haben, in dem geschützten Raum der Sporthalle, sich erproben, etwas Neues entdecken, die eigenen Fähigkeiten erweitern. Sportliche Aktivität und Bewegung sind eine Voraussetzung für ein gesundes Aufwachsen. Sieben Übungsleiterinnen und zehn Helfer, Mädchen und Jungen, bauten ab 9:00 Uhr einen Geräteparcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden auf. Punkt 10:00 Uhr standen auch schon die ersten Teilnehmer in der Tür. Bis 13:00 Uhr strömten über 60 Kinder mit ihren begleitenden Eltern in die Halle der ehemaligen Grundschule am Schierenberg. Durch die Vorführungen der Ballettgruppe und der Leistungsgruppe konnten die Anwesenden auch gleich einen Eindruck gewinnen, was man bei regelmäßigem Training erlernen kann. Als Bonbon winkte wieder schnell Entschlossenen drei Monate Beitragfreiheit bei sofortigem Eintritt in die Abteilung Turnen, Fitness und Prävention. Die Veranstaltung endete mit einem Dankeschön der Abteilungsleitung an die Übungsleiter und die Helfer. Es war wieder ein gelungener Tag. **R. Pfullmann**



Kinderturnsonntag 2009



Fotos: Anja Jorre

ER+SIE-Fitness im neuen Trainingsoutfit

Die „Kalt-Öffnung“ der kalten Hallen hat uns alle kalt erwischt. An zwei Trainingsabenden haben wir versucht, mit viel Lauftraining unsere Glieder und Gelenke zu erwärmen, um Übungen zu machen. Bei Stillstand wurde uns sofort wieder kalt. Am dritten Trainingsabend waren wir schlauer! Ausgerüstet mit Pudelmütze, Handschuhen und Schlafsäcken konnten wir nach kurzer Erwärmung erfolgreich unsere Wettkämpfe im



Sackhüpfen ausführen. Die wachsende Sportstadt Hamburg wird uns wohl noch länger in der Kälte stehen lassen; Mütze, Schal und Handschuhe gehören nun mit den Sportschuhen in die Tasche. Vor zwei Jahren ging in der Halle Schule Karlshöhe die Warmwasserbereitungsanlage für die Duschen kaputt und wurde bis heute nicht repariert, jetzt die Heizung. Durch die fehlende Heizung und die niedrigen Temperaturen bildet sich in der Halle eine hohe Feuchtigkeit, die die Geräte stark angreift. Wie man sieht, nehmen wir die Situation noch mit Humor und hoffen, dass sich für uns und vor allem für unsere Kinderturngruppen im neuen Jahr die Bedingungen kurzfristig verbessern werden.

Susanne

Entspanne dich fit!



M. Mader



M. Pütjer

Unsere Angebote:

- Prog. Muskelrelaxation nach Jacobsen
- Fußreflexzonenmassage
- Reiki
- Bewegung für Mollige und Untrainierte
- Ernährungsinformation
- tibetische Klangschaalenmassage

Schenken Sie
Entspannung
mit einem

Entspanne dich fit!
GUTSCHEIN

Private Praxis für Gesundheit und Entspannung

Hirtenkamp 10 · 22359 Hamburg-Volksdorf · Telefon: 040 / 866 85 426

Fax: 040 / 866 85 427 · www.gesundheitspraxisvolksdorf.de

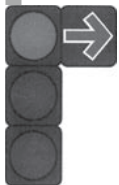
Bunter Aufmarsch der Turnabteilung zu Reginas Geburtstag

Regina rief und viele, viele kamen ... Der festliche Empfang zu Regina Pfullmanns 70. Geburtstag am 8. September 2009, vormittags im Volkshaus Berne, wurde zu einem feucht-fröhlichen, betont sportlichen Ereignis. Das war nicht anders zu erwarten, zumal es ohnehin der Turnvormittag von Reginas „fit+fröhlich“-Gymnastikgruppen war. Außer den Damen der tus BERNE-Geschäftsstelle hatten sich etliche Übungsleiterinnen, fast die komplette Abteilungsleitung, viele Gratulanten aus Reginas Sportgruppen, den Wander- und Kegelfreunden und nicht zuletzt der „Schutzpatron“ des Volkshauses, Jürgen Neubauer, eingefunden.

Die kribbelnde Unruhe hinter den Kulissen ließ langsam nach, als Marianne Marthiens die offiziellen Glückwünsche der Abteilungsleitung überbrachte. Nun ging ein bunter Reigen von lustigen Einlagen im großen Saal über die Bühne – im wahrsten Sinne des Wortes. Hier wurde die Vielfalt von Reginas Aktivitäten während ihrer langjährigen Tätigkeit im tus BERNE als Übungs- und Abteilungsleiterin deutlich, die in dieser Geballtheit selbst Regina verblüffte. Susanne Graefe führte erst ohne, schließlich doch mit Mikrofon, gut gelaunt und spritzig durch die phantasievollen Darbietungen. Liebevoll einstudiert von Sylvia, Karin und Marlis mit den Line Dancern zeigten die Damen und auch einige Herren, selbstverständlich alle im Sportdress, dass man durchaus gleichzeitig etwas für Kondition, Rücken, Bauch, Beine, Po tun und dabei viel Spaß haben kann.

Danke, Regina und danke den Übungsleiterinnen, die sich für diesen Vormittag so viel Mühe gemacht und damit alle Anwesenden erfreut haben.

Christel Vierle



Fahrschule

Klaus & Sven
Angerer

Berne

Tel.: 647 88 99
Hermann-Balk-Str. 99
Mo-Do 16-19 Uhr
Fr 16-18.30 Uhr

Rahlstedt

Tel.: 678 49 80
Heestweg 1
(Jumicar-Gelände)
Mo-Do 16-18.30 Uhr

Mit uns immer einen Sprung voraus !

www.fahrschule-angerer.de





JU-JUTSU

Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung im Grundschulalter

Ab Februar Montag oder Samstag

Dieser Kurs wird Kindern helfen, eine stärkere Persönlichkeit zu entwickeln, ohne ihnen Angst zu machen oder ihnen gar die Lebensfreude oder Unbefangenheit zu nehmen.

Das Konzept „NICHT MIT MIR! STARKE KINDER SCHÜTZEN SICH“ ist vor allem für Grundschul Kinder der Altersstufe 6 bis 12 Jahre gedacht.

Gerade während dieser Jahre ist es sehr wichtig, den Kindern innere Stärke zu vermitteln.

Nur vorbereitete und geschulte Kinder, die Vertrauen in ihre eigene Stärke aufgebaut haben, sind im Ernstfall gut gerüstet und haben eine Chance, brenzlige Situationen unversehrt zu überstehen.

Wir vermitteln in der Stufe I in 4 Einheiten (à 60 Min.), wie gefährliche Situationen vermieden werden können, erläutern Möglichkeiten der Stärkung des Selbstbewusstseins und des Auftretens in kritischen Momenten und üben Trittkombinationen ein im Falle tatsächlicher Gewaltanwendung.

INFO & ANMELDUNG:

tus BERNE e.V.

Tel.: 040-60442880,

E-Mail: service@tusberne.de ;
www.tusberne.de

Kosten: (4 x 60 Min.) Kurs €44,-,
Vereinsmitglieder Kurs €36,-



SELBSTVERTEIDIGUNG • FITNESS • WETTKAMPF
DEUTSCHER JU - JUTSU VERBAND E.V.



TANZSPORT

EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung der Tanzsportabteilung
mit den Sparten Gesellschaftstanz, Jazz-Dance und HipHop
(für Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr)
am **Freitag, dem 16. April 2010**, um **18.00 Uhr** im
Vereinszentrum, Berner Allee 64a

Tagesordnung:

- Top 1: Bericht des Abteilungsleiters
- Top 2: Bericht der Kassenwartin
- Top 3: Aussprache dazu
- Top 4: Entlastung der Abteilungsleitung
- Top 5: Wahl der Abteilungsleitung
- Top 6: Anträge
- Top 7: Verschiedenes

Anträge für die Abteilungsversammlung sind spätestens drei Wochen vor der Versammlung in der Geschäftsstelle einzureichen.

Über eine rege Beteiligung freue ich mich.

Jürgen Neubauer

M·M·R·

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie Sämtliche **Maler- u. Bodenbelagsarbeiten** aus.

Berner Allee 2a, 22159 Hamburg

Tel: 040-23994218



SKI UND WANDERN



Rheinsteigwanderung 2009 = Es war sehr schön!

Rheinsteigwanderung 2010 = Alle wieder gerne gesehen!

Der Rheinsteigwanderweg ist 320 km lang und führt immer rechtsrheinisch von Bonn bis Wiesbaden. Der tus BERNE hat für sich diese Strecke in drei Abschnitte aufgeteilt:

- 2008 = Von Bonn bis Neuwied, 130 km Strecke und 4.398 Meter Anstiege im Mai 2008, zehn Tage, Übernachtung im Hotel in Bad Hönningen. Der Blickpunkt berichtete.
- 2009 = Von Neuwied bis Kaub, 124 km Strecke und 4.850 Meter Anstiege im September 2009, zehn Tage, Übernachtung im Hotel in St. Goarshausen.
37 Wanderer zogen acht Tage durch die schönen Weinberge, über die Loreley, über die Festung Ehrenbreitstein bei Koblenz und die einzige unzerstörte Marksburg. In eine Wanderung war eingebettet eine Schifffahrt auf dem Rhein, wo wir schön sehen konnten, welche Wanderleistung wir erbracht haben.
- 2010 = Von Kaub bis Wiesbaden, ca. 98 km Strecke im September 2010.

Zu erwähnen ist, dass wir einen Bus hatten, der uns die ganze Zeit zur Verfügung stand und dass jeden Tag zwei Starts und zwei Ziele angeboten wurden, sodass jeder entsprechend seiner Leistungsfähigkeit von fünf bis fünfzehn Kilometer wandern konnte. Wer Interesse hat, mit solchem **Wanderkomfort** auch bei den Hamburger Wanderungen mitzumachen, melde sich in der tus BERNE-Geschäftsstelle. Der dritte Abschnitt von Kaub südwärts immer durch die schönen Weingegenden und den Rheingau folgt im September 2010.

UTU GLASEREI

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen · Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und Fenstermontage

Torsten Uckermark Glasermeister

Uhlenbusch 17 · 22962 Siek/Meilsdorf, Tel. 04107/85 02 81, Fax 04107/85 02 82

Mobil: 0177-214 83 29

www.glaserei-utu.de



Rheinsteigwanderung 2009 = Silberne Hochzeit

Wer kennt sie nicht? **Renate Heinisch** (bekannt aus der tus BERNE-Geschäftsstelle) und **Harry Heinisch** (Organisator und Leiter der Winterlauf-, Walking-, Nordic-Walking- und Wanderserie) sind 25 Jahre verheiratet. An und für sich ist dies in der Wanderabteilung nichts Besonderes.

Viele Wanderer haben bereits Goldene Hochzeit gehabt. Das Besondere heute ist, dass die damalige Hochzeitsreise in 1984 mit der tus BERNE-Wanderabteilung nach Sterzing (Südtirol) ging und die Silberne Hochzeit am 19.09.09 wiederum mit der Wanderabteilung, diesmal am Rheinsteig, gefeiert wurde. Es gab natürlich 25 Rosen, Kuchen, Sekt u. v. m. und bei jeder Zwischenrast wurden Renate und Harry gefeiert. Harry hatte sich für den Abend etwas Besonderes ausgedacht: Mit 37 tus-BERNE-Wanderern und Wanderinnen sowie 100.000 anderen Menschen das Monumentalfeuwerk „Rhein in Flammen“ vor der Kulisse der Loreley anzusehen. Renate und Harry – alles Gute, und wir bauen auf das Versprechen, die Goldene Hochzeit in 25 Jahren auch wieder mit dem tus BERNE zu verbringen.



Rheinsteigwanderung 2009: Dank einer Wanderin

Die diesjährige Wanderreise vom 18.09.09 bis 27.09.09, die durch „Unseren Jürgen Burmester“, Dietbert Pfullmann und Renate Franz wieder hervorragend organisiert war, ist nach durchgehend wunderbarem, sonnigen und warmen Wetter zu Ende gegangen. Sie war so gelegt, dass wir gleich am ersten Abend in St. Goarshausen ein Weinfest mitmachen konnten und am zweiten Abend den „Rhein in Flammen“ sehen konnten – ein echtes Highlight. Renate hatte ein blaues Hotel für uns ausgesucht. Es war einfach, aber der Wohlfühlfaktor wurde durch ein reichliches, sehr wohlschmeckendes Essen, welches jeden Abend zu einem gemütlichen Beisammensein führte, um einige Sterne nach oben getrieben.

Unglaublich waren die Wanderpläne! Jürgen hatte mit Dietbert zusammen die Wanderungen so ausgearbeitet, dass teilweise drei Alternativen für die etwas schwächeren Wanderer, die wie immer durch Teddy Tennigkeit geführt wurden, möglich waren. Wir hatten während der gesamten Wanderreise natürlich „tus BERNE-Wetter“. Die Hin- und Rückfahrt mit Nils Meier war „schwebend“ schön. Überhaupt Nils. Er opferte, wie auch schon die Jahre zuvor, seinen wohlverdienten Urlaub für uns, fuhr uns überall hin (wenn's sein musste, auch rückwärts) auf Parkplätze, wo eigentlich kein Bus Platz findet. Er verwöhnte uns mit seiner Kaffeebar und wie schon im letzten Jahr auch mit Federweisser – er ist eben unser „Supernils“.

Als am letzten Abend Resümee gezogen wurde, bekam Jürgen stehende Ovationen. Bei der Heimreise wurde gefragt, wer denn im nächsten Jahr für die dritte und letzte Rheinsteigetappe wieder mitkäme, sagten alle 37 Wanderer/-innen spontan zu. Und das sagt ja wohl alles!

Andy's Getränkemarkt

Berner Allee 24 · 22159 Hamburg

Tel.: 040 - 644 33 33

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr

durchgehend geöffnet

Sa. 8.30 – 13.00 Uhr



Burg Maus



*Blick vom
Loreley-Felsen*



Marksburg



*Wirtshaus
an der Lahn*

*Nun knips
mal schön!*



*Dunst über
dem Rhein*



Burg Katz



Es ist einfach nur schön!

E-Mail-Einsatz bei Tageswanderungen

Um es vorweg zu sagen: Niemand wird schlechter gestellt als heute. Es ist aufgefallen, dass die Wanderer vor der Tageswanderung einen großen Wissensdurst entwickeln. Fragen sind dann z.B.: Wo geht es hin? Wie lange dauert die Busfahrt? Wann sind wir zurück? Welche Kleidung empfiehlt sich? Gibt es mittags Suppe? Gibt es irgendwas einzukaufen? Und so weiter. Unser Tageswanderungen-Anmelde-Koordinator Wolfgang Klein hat sich Gedanken gemacht, wie diese Informationsnachfrage zu befriedigen ist. Ab November erhalten alle, die einen E-Mail-Anschluss haben, einige Tage vor der Wanderung relevante Informationen dazu zugeschickt. Also wer eine E-Mail-Adresse hat oder Kinder/Enkel/ Neffen/Nachbarn, die hilfreich einspringen können, dann bitte die Adresse an Wolfgang aufgeben. Und wie gesagt: Niemand ohne wird schlechter gestellt als heute.

Tageswanderung Februar 2010

Diese findet nicht am 2. Samstag statt sondern am 3. Samstag. Das ist der 20.02.2010. Grund: Am 2. Samstag findet das Mitarbeiterfest des Berner Boten statt. Und viele unserer Wanderer helfen dort, das Fest vorzubereiten. Und denen soll eine stressfreie Feier gegönnt sein. Und die Abteilung will bei der Wanderung und der Busauslastung nicht auf diese verzichten.

Weihnachtsfeier 2009

Die Weihnachtsfeier der Ski- und Wanderabteilung wird traditionell in die Dezember-Tageswanderung eingebettet. Mal ist der Besuch eines Weihnachtsmarktes das Ziel, mal ein gemütliches Kaffeetrinken. Dieses Jahr mal etwas ganz anderes. Wir wanderten südlich der Elbe und, da wir einen eigenen Bus zur Verfügung haben, boten wir eine Lichterfahrt an durch das weihnachtlich beleuchtete Hamburg: Köhlbrandbrücke, beleuchteter Hafen, Reeperbahn, Binnen- und Außenalster und etliches mehr. Dazu gab es für jeden einen Pony-Pikkolo-Sekt und selbst mitgebrachten Punsch. Ein schöner Abschluss des Jahres.

Frank Giesselbach

Einladung zur Abteilungsversammlung

Am **Mittwoch, dem 24. März 2010, um 19:30 Uhr** findet die Abteilungs-Mitgliederversammlung im Vereinszentrum des tus BERNE, Berner Allee 64a statt. Alle Mitglieder der Abteilung Ski + Wandern sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Abteilungsleitung
2. Die nächsten größeren Unternehmungen
3. Ausblick
4. Verschiedenes

Die wesentlichen Termine der Abteilung in 2010

- 09.01.2010 279. Tageswanderung
20.02.2010 280. Tageswanderung
13.03.2010 281. Tageswanderung,
24.03.2010 **Abteilungsversammlung um 19:30 im Vereinszentrum**
10.04.2010 282. Tageswanderung,
08.05.2010 283. Tageswanderung
12.06.2010 284. Tageswanderung
18.–20.06.10 Wander-Wochenende, ins Freizeitheim Dargow
am Schaalsee, Anreise in Fahrgemeinschaften
10.07.2010 Radwanderung, weiteres im März 2010
14.08.2010 285. Tageswanderung
11.09.2010 286. Tageswanderung
18.-27.09.10 **Wandern auf dem Rheinsteig - 3. Abschnitt –
von Sonnabend bis Montag!!!**
09.10.2010 287. Tageswanderung
27.10.2010 **Mitgliederversammlung um 19:30 im Vereinszentrum**
13.11.2010 288. Tageswanderung
11.12.2010 289. Tageswanderung



Bei allen Unternehmungen viel Freude und Spaß



Warme Suppe vom Oktober bis zum März

Für Tageswanderungen gilt: Wer mitfährt, ist automatisch für die nächste Wanderung angemeldet; wer sich für eine Tour abmeldet, muss sich für die übernächste wieder anmelden, sonst hat er (oder sie) Pech gehabt, wenn der Bus voll ist.

An- und Abmeldungen für die Tagestouren

bei Wolfgang Klein, Tel. 040/647 87 49 oder E-mail: wokl@alice-dsl.net

Dietbert Pfullmann

**Was bringt ein neues Jahr?
Mit Glück das, was du möglich machst.**

von Else Pannek

**Sport
macht Spaß
im Verein!**

Tischlerei *Hermann
Epper* GmbH

**Bautischlerei · Fenster · Türen
Reparaturen · Bausanierungen**

Am Stadtrand 94 – 98 s 22047 Hamburg / Wandsbek
Tel.: 040 – 693 50 53 s Fax: 040 – 693 68 81
Email: info@toepper-gmbh.de

„Leistung rund um's Auto“

Kfz-Werkstatt

MICHAEL JANSSEN

Klima Service · OBD · TÜV + AU

Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken

Gewerbefhof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71

*Spezialitäten-Restaurant
Dalmatia-Grill*



Kroatische und
Internationale Küche

*Bekassinenu 88
22147 Hamburg (Rahlstedt)
Telefon 040 / 6 47 42 72*

B E R N E R



S C H L O S S

*feiern
tagen
heiraten*

Berner Allee 31a
22159 Hamburg,
Telefon: 644 106-0
Telefax: 644 106-66

www.berner-schloss.de



KEGELN

Die Punktspiele 2009/2010

Die Punktspiele 2009/2010 haben wieder begonnen. Nach dem 2. Antritt sieht es folgendermaßen aus: Die 2. Mannschaft belegt in der Kreisliga den 2. Platz. Die 3. Mannschaft den 1. Platz. Unsere Landesliga Herren hatte durch Verletzungen nicht so einen guten Start. Nach dem zweiten Spieltag sind sie auf dem 9. Platz. Aber es kann sich noch alles ändern, denn die 1. Herren ist eine Top-Mannschaft. Mit drei neuen, starken Keglern haben sie die Möglichkeit, sich ganz nach vorne zu kegeln. Am 14. November 2009 war der erste Antritt unserer internen Einzelmeisterschaft. Bei den Herren ging es sehr spannend zu. Nach einem super Endspurt schaffte Sven Berthold noch den 1. Platz.

Hier die Einzelergebnisse:

Damen:

1. Karin Felskowski 878 Holz
2. Elsa Dreesbach 853 Holz
3. Hanne Eberhardt 844 Holz
4. Gisela Schulz 839 Holz

Herren:

1. Sven Berthold 917 Holz
2. Jens Hoffmann 916 Holz
3. Udo Schultz 898 Holz
4. Erich Finke 894 Holz
5. Harald Eberhardt 890 Holz
6. Klaus Keine 868 Holz
7. Horst Berthold 856 Holz

Leider konnten durch Verletzungen und Urlaub nicht alle Kegler teilnehmen. Ich hoffe sehr, dass es beim nächsten Antritt klappt.

Mit sportlichem Gruß Karin Felskowsky



Barbara von Chmielewski-Hasenohr

Privatpraxis für Entspannungsmassagen
und medizinische Massagetherapien

Masseurin und med. Bademeisterin · Lymphdrainagetherapeutin

Werfelring 60
22175 Hamburg
Tel. 040 / 63 64 87 09
Pezolddamm / Karlshöhe

Gönnen Sie Körper und
Seele Entspannung.
Tanken Sie auf für den Alltag!

Ziel - Reisen

Nutzen Sie unsere Erfahrung für die Buchung Ihrer Reise.

Neben Flugreisen, Kreuz-/ Flussfahrten und Busreisen,
vermitteln wir auch ausgewählte Reisen für Ihren
Aktiv-/ oder Sporturlaub,
in Deutschland, Europa und weltweit.

Berner Stieg 2, Ecke Kriegkamp
Tel: 040 6440991 Fax: 040 6445155
und im Internet: www.ziel-reisen.de

AMEROPA 

DERTOUR

 TUI
Deutschland

AIDA
DAS CLUBSCHIFF

BERNSTEIN APOTHEKE

Beate Thomsen
Hermann-Balk-Str. 112
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 02



... die mit
den
Parkplätzen



BERNER APOTHEKE

Helmut Thomsen
Hermann-Balk-Str. 139
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 81



... die am
U-Bahnhof
Berne





TENNIS

China(HH) zu Besuch beim tus BERNE

Zu einem außergewöhnlichen Tennisvergleich kam es am Samstag, dem 12.09.2009, auf der Tennisanlage des tus BERNE.

Eine Auswahl chinesischer Tennisspieler in Hamburg traf sich zu einem Freundschaftsturnier mit einer Auswahl des tus BERNE am „Alter Berner Weg 136“ in Sasel. Uwe Zierau, 1. Vorsitzender der Tennisabteilung, und sein Sportwartteam hatten die Idee zu diesem Treffen, da der Club die wohl größte Gruppe chinesischer Tennisspieler als Mitglieder führt.

„Leider klappt es noch nicht immer mit der Kommunikation und der Integration“, kommentierte Uwe Zierau kürzlich selbstkritisch im Kreise seines Teams. Doch nach kurzer Diskussion mit dem „Sprecher“ der chinesischen Freunde, Herrn Xudong Huang, wurde das Integrationsturnier als Idee weiterentwickelt.

Insgesamt zehn Herren und zwei Damen aus dem Hamburger Stadtgebiet bildeten die chinesische Mannschaft. tus BERNE stellte entsprechend der

Klassifikation seitens Herrn Huang ein internes Team dagegen.

Herrlichster Sonnenschein begleitete das Turnier, begeistert unterstützt von einem „internationalen“ Zuschauermix. Gewonnen hatte am Ende nicht nur die chinesische Auswahl sondern insbesondere:

- die Deutsch-Chinesische Tennisspielergemeinschaft in Hamburg, weil man ein Zeichen der Partnerschaft gesetzt hatte
- tus BERNE, weil der interne Zusammenhalt und die Integration gestärkt wurden
- alle Akteure, weil sie Spaß miteinander beim Tennisspielen hatten.

Abgerundet wurde das Ganze mit einem zünftigen chinesischen Büfett im Vereinszentrum des tus BERNE, bei dem es natürlich noch einen Wanderpokal für den Sieger gab und das Versprechen auf eine Revanche im nächsten Jahr.

A. GEHRMANN Baugeschäft

**Ausführung sämtlicher Umbau-
und Betonarbeiten**

Neubau – Umbau – Reparatur

22145 Hamburg · Saseler Straße 51 · Ruf 679 91 02

Liebe Tennisfreunde im tus BERNE,

langsam aber sicher neigt sich ein weiteres Jahr dem Ende entgegen, und wir Tennisbegeisterten können auch für die Nach-Medienzeit von einer ereignisreichen und in jeder Hinsicht „aktiven“ zweiten Hälfte der Saison unserer Abteilung berichten:

4.-6. September: Happy Mixed-Turnier



*Sieger:
Burmeister/Blesinger (rechts)
gegen Rainer + Kristina Petsch*

13. September: Bambini Mixed mit über 30 Kindern und Jugendlichen



Sieger: alle

20. September: Jugendmeisterschaften 2009



Ein Vergleichswettkampf unter allen jugendlichen Teilnehmern aus den Trainings oder unserer Tennis begeisterten Jugend insgesamt.

*Sieger: Maximilian Wenning,
Ben Bartschat, Pascal Houillon,
Julian Kakarott, Jannick Ritz,
Timo Steltzer, Louis Schwien,
Carolin Hischer*

27. September: Generations-Cup 2009



Ein Tennisspaß mit Vätern/Müttern + Kind oder zugelosten Erwachsenen/Jugendlichen.

Sieger: alle

12. September 2009: Freundschaftsmatch tus BERNE Deutschland vs. tus BERNE China



tus BERNE-Tennis nennt die größte Gruppe chinesischer Tennisspieler in Hamburg als Mitglieder. Was liegt da näher als einen Vergleichswettkampf durchzuführen? Es gab viele Lerneinheiten in Deutsch/Chinesisch und einen großen Schritt der Integration im Verein. Die beiden Mannschaftsführer Uwe Zierau und Xudong Huang bedankten sich bei allen während eines chinesischen Abends im Clubheim. Auf ein Neues in 2010!

4. November 2009: tus BERNE-Männer können auch kochen!!!!



Unter der Anleitung unseres Tennismitglieds und Starkochs Karl-Heinz Pochnicht organisierten Heike und Michi Heinsch einen kulinarischen Abend im Berner Schloss, bei dem die Partnerinnen über ungeahnte Kochkünste ihrer Männer nur staunen konnten. Es gab ein 4-Gänge-Menü vom Feinsten mit viel Applaus von allen Seiten.

Senioren-Turnier "Berner Bulle" (August/September 2009)




Senioren im tus BERNE-Tennis „Ü60“ spielten wieder einmal in einem über zwei Monate dauern- den Turnier ihre Besten aus. Im Bild die Siegerunde mit dem begehrten Preis. Der Gesamtsieger war der Redaktion bis zum Schluss nicht bekannt – aber offensichtlich hatten alle Spaß am Spiel – und das ist das Wichtigste.

Abschluss

Wir könnten an dieser Stelle noch berichten über Skatturnier, Doppelkopfturnier und viele stattfindende Mannschafts-Grünkohlessen in unserem Clubhaus. Für heute soll es genug sein. Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen für ein gelungenes Jahr 2009, insbesondere natürlich auch bei „Charly“, unserem Platzwartchef, sowie bei „Gerda“, unserer guten Fee im Clubhaus.

Allen einen guten Start ins Neue Jahr 2010.

Euer Uwe Zierau



Das bringen die besten Vermögens-verwalter?

Das nebenstehende Beispiel ist nicht Theorie.

Entwicklung in den letzten 10 J.
DWS Vermögensbildungsf.I
Kumuliert: 220,73%
Entspricht einem Wertzuwachs
Von 8,24% p.a.
Fidelity European Growth
Kumuliert: 253,62%
Entspricht einem Wertzuwachs
Von 9,75% p.a.
Trotz aller Krisen in den letzten 10 Jahren!!!

Günter Robbe + Partner
– Bankfachwirt –
Unabhängige Beratung rund um Ihr Geld

Tel. 644 05 61 und 21 70 63
www.robbe-finanz.de

Ihre Hausrat-Versicherung – ein spannendes Thema?

Ja Hausrat-Versicherungen sind ein spannendes Thema!

Feuer-, Einbruchdiebstahl, Sturm- und Leitungswasserschäden
Versichert jede Gesellschaft.

Darüber hinaus gibt es aber noch eine Unzahl von zusätzlichen Klauseln, die entweder beitragsfrei eingeschlossen sind oder aber für die Sie viel Geld bezahlen müssen.

Wählen Sie die Gesellschaft, bei der Sie viele Klauseln von vornherein beitragsfrei mitversichert haben.

Wo stehen Sie mit Ihrer eigenen Hausrat-Versicherung und welche Bedingungen stehen dahinter?

Meine Aufgabe ist es, herauszufinden, welche Gesellschaft für **Sie** die besten Bedingungen hat.

Meine Kunden sparen durch meine Beratung zwischen 10 und 25% ihrer Versicherungsbeiträge und bekommen oft noch bessere Bedingungen. Senden Sie mir eine Kopie Ihrer Hausrat-Police und ich sage Ihnen, was Sie verbessern können!

Rufen Sie mich an und lassen sich über die Einzelheiten und Vorteile informieren.

- Rechtsanwalt -

Dr. Darius R. Kempa



*Arbeitsrecht
Arzthaftungsrecht
Zivilrecht*

*Verkehrsrecht
Strafrecht
Bußgeld*

Rechtsanwälte
Hann · Kempa
Möllner Landstraße 3
22111 Hamburg
Tel.: 040 732 00 48
Fax: 040 732 19 01

darius.kempa@meine-anwaelte-online.de

www.meine-anwaelte-online.de

André Mairwald



Holzarbeiten aller Art

- *Schleifen und versiegeln von Holzfußböden*
- *Täfel- und Verkleidungsarbeiten*
- *Fensterreparatur*
- *Fenster und Türeinrichtung*
- *Reparaturarbeiten an Möbel und sonstigen*
- *Absicherung von Türen und Fenstern*
- *Küchenverkauf & -einbau*
- *Türöffnung & Schließanlagen*

*André Mairwald
Mandelweg 30
22175 Hamburg
Mobil: 0177/5201811
Tel.: 180 33 990
Fax.:180 33 991*

*E-Mail:
Andre-Mairwald@web.de*



KANU

Paddelsaison 2009



Hallo Paddler, die Paddelsaison 2009 liegt erfolgreich hinter uns und so können wir die Saison 2010 ins Auge fassen.

Die Planung der Paddeltermine 2010 und Festlegung der Organisatoren erfolgt auf unserer Abteilungsversammlung im Februar.

Die Saison beginnt dann wieder Ende März und endet am 3. Oktober.

Hier ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2009: Zum Anpaddeln wollten wir uns am 29. März auf der Wakenitz treffen. Kälte und Regen haben uns davon abgehalten, dieses Vorhaben umzusetzen.

Am Sonntag, dem 19. April, ging es auf die obere Eider.

Ein strahlend blauer Himmel mit angenehmen Temperaturen hat uns den ganzen Tag begleitet. Im oberen Bereich der Eider erforderte der schmale, recht schnell fließende Fluss unsere ganze Aufmerksamkeit. Weiter abwärts wurde er dann breiter und friedlicher. Im Schulensee beendeten wir unsere Paddeltour nach einem Tag mit sehr guten Bedingungen.

Sonnabend, den 23. Mai, haben wir uns auf der Trave sportlich betätigt.

Es ging von Bad Segeberg nach Bad Oldesloe.

Die 26 km Paddelstrecke bildete kein Problem, da die Bedingungen sich ausgezeichnet darstellten. Es hatte wenig geregnet, die Strömung war nicht zu stark und es konnte jedes Hindernis ohne große Kentergefahr umfahren werden.

Am 27. Juni sind wir auf der Wakenitz gepaddelt.

Es ging von Lübeck bis Rothenhusen am Ratzeburger See. Die Wakenitz ist ein friedlicher Fluss mit wenig Strömung. Rückenwind und Sonnenschein erfreuten das Paddelherz.

So gestaltete sich diese Tour als eine reine Genusstour.

Am Sonntag, dem 09. August, stand die Schwinge auf dem Terminplan.

Der Einstieg erfolgte am Schwinger Steindamm und der Ausstieg nach 20 km in Stade. Ein sehr heißer und schwüler Tag. Eine schweißtreibende Angelegenheit, da der Fluss sehr stark mäandert, stellenweise verkrautet ist und wenig Strömung hatte.

Vom 11.–13. September haben wir ein verlängertes Wochenende am Kellersee bei Eutin verbracht. Am Sonnabend ging es durch den Kellersee, Dieksee, Behlersee und wieder zurück. Der Wettergott meinte es recht gut mit uns und der Gegenwind auf dem Rückweg war erträglich.

Doch dann kam der Sonntag. Der Wind hatte stark zugelegt und blies kräftig

aus nordwestlicher Richtung. Damit wir den Wind im Rücken haben, paddelten wir die Schwentine von Preetz nach Plön. Die erste Teilstrecke auf der Schwentine mit Rückenwind entwickelte sich ganz gut. Im dann folgenden Lanker See blies der Wind schon kleine bis mittelgroße Wellen auf, die uns schräg von hinten über den See trieben. Dann folgten der Fuhlensee und der kleine Plöner See. Der Wind frischte weiter auf, die Wellen rollten mit kleinen Schaumkronen seitlich heran. Jeder Wellenberg und jedes Tal bildeten eine Herausforderung, das Boot auf Kurs und mit ausgleichenden Paddelschlägen das

schwankende Kajak ruhig zu halten. So haben wir uns mit gemischten Gefühlen über den See gekämpft. Ohne Schwimmelagen haben alle glücklich das Ufer erreicht.

Am 3. Oktober fiel unsere Abpaddeltour im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Regen und Wind haben den Termin platzen lassen.

Über das Paddeljahr betrachtet war das Wetter recht gemischt, aber da wir es nicht ändern können, müssen wir es nehmen, wie es ist.

Das werden wir auch 2010 so halten. Und noch eine Info: Wolfgang hat unsere Website neu gestaltet. Ein Blick lohnt sich.

Klaus-Peter





REHA-SPORT

5 Jahre Diabetes Sport – Nordic Walking

Im September bestand die Diabetes-Gruppe fünf Jahre. Von den fünf Gründungsmitgliedern sind noch vier höchst aktiv dabei. Ich war damals die Nummer 6 und ich muss sagen: Unsere Gruppe ist wunderbar! Immer sind wir draußen, nur bei Gewitter oder strömendem Regen bleiben wir notgedrungen drinnen in dem großen Saal des Volkshauses. Da haben wir dann auch viel Platz, um uns effektiv zu bewegen. Aber alle unsere Gruppenmitglieder, auch die, die neu dazukommen, wollen immer raus. Wir haben ja auch das große Glück, sehr viel Grün im Umfeld des Volkshauses vor zu finden.

Es bewahrheitet sich immer wieder: Bewegung ist das A + O bei (fast) allen Beschwerden.

Marathonlauf ist nicht nötig, es macht die Ausdauer und die Kontinuität. Der Vorteil

dieser Sportart ist auch, man braucht außer Stöcken

und vernünftigen Laufschuhen keinerlei spezielle Ausrüstung. Jeans oder ähnliches und T-Shirts tun es auch. Der Spaß an der Freude kommt von selbst.



Kommen Sie mal rein zum Schnuppern!
Marlis

Heizung - Lüftung - Klima - Solar - Neubau - Umbau - Reparatur - Wartung - Sanitär



**Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister
Wolfgang Klostermann**

Blakshörn 46, 22159 Hamburg, Tel. 6 44 57 64

VOLKSHAUS BERNE

Liebe Vereinsmitglieder und Volkshausnutzer,

das Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne wird nun schon 6 1/2 Jahre vom tus BERNE eigenverantwortlich geführt.

Vieles hat sich seit der Übernahme am 01.06.2003 geändert, ja verbessert. Mit einem bescheidenen Überschuss und verschiedenen Zuschüssen vom Hamburger Sportbund, vom Bezirksamt Wandsbek, dem Sportamt, der Hamburger Sparkasse und nicht zuletzt durch großzügige Spenden einer Privatperson, Mitglied der Theatergruppe dance&more, ist es gelungen, die im folgenden aufgeführten Renovierungen und Verbesserungen umzusetzen:

2004:

Umbau des ehemaligen Filmvorführsaales zur Nutzung als Regieraum für theatergerechte Licht- und Tontechnik mit der entsprechenden Ausrüstung

2005:

Erneuerung der Haupteingangstür und Einbau einer modernen Zentralheizung

2006:

Erneuerung aller Außen- und Nebentüren. Sanierung der Bühnengarderoben einschließlich Einbau neuer Fenster, auch für die dazugehörigen Toiletten

2007:

Ersatz der Bühnentür auf dem Regiehof durch ein Sektionaltor,

2008:

Erneuerung aller Tür-, Fenster- und Bühnenhintergrundvorhänge, Installation elektrisch betriebener Rollos im Phönixsaal

2009:

Erweiterung der Licht- und Tontechnik, Einbau einer Scheinwerferbrücke, Erneuerung des Seitenweges (Beseitigung der Stolperfallen) und Installation einer leistungsfähigen Beschallungsanlage, auf einem Hubtisch unter der Bühnentreppe deponiert, und vom Saal bedienbar. Schaffung eines Stuhllagers unter der Bühne mit direktem Zugang zum Phönixsaal und Übernahme von ca. 300 Polsterstühlen aus dem nunmehr geschlossenen Bürgerhaus Wandsbek.

2010:

Aktivitäten für das nächste Jahr sind schon in Planung:

Das Parkett in beiden Sälen bedarf dringend einer Grundsanierung oder auch Umstrukturierung.

Das Deckenlicht im Phönixsaal wird aus Sicherheitsgründen komplett ausgetauscht und, wenn möglich, passiert auch noch etwas mit der Decke.

Eine weitere Veränderung steht ins Haus: Das Management, damals noch als 1. Vorsitzender des Vereins, von mir wahrgenommen, geht ab 01.01.2010 in andere Hände über. Ich ziehe mich aus persönlichen Gründen zurück. Ich glaube, nach knapp zehn Jahren ehrenamtlichen Engagements als 1. Vor-

sitzender und Volkshausmanager darf man das.

Mein Nachfolger wird von mir noch gründlich eingearbeitet und auch über den Jahreswechsel hinaus begleitend auf sein Amt vorbereitet.

In diesem Zusammenhang noch einmal für alle: Bei Übernahme des Volkshauses hat der Vorstand des tus BERNE beschlossen, alle erwachsenen Mitglieder und Familien jeweils mit Euro 1,-/Monat zu belasten, um die sportliche Nutzung des Volkshauses durch den tus BERNE zu gewährleisten. Auf der Hauptversammlung am 28.04.2003 wurde der Antrag des Vorstandes mit einer Enthaltung angenommen. Darüber hinaus hat der Vorstand für Vermietungen einen Nutzungstarif erarbeitet, der es erlaubt, neben der Deckung der laufenden Kosten Investitionen zu tätigen.

Auch sind Abteilungen des tus BERNE und ihre Mitglieder, die das Haus für Feiern nutzen wollen, an diesen Tarif gebunden, kommen aber in den Genuss großzügiger Rabatte, die sich im Laufe der Jahre als praktikabel erwiesen haben und allgemein akzeptiert werden. Nur solange Profit erwirtschaftet wird, sind Renovierungen, technische Verbesserungen und Reparaturen durchführbar.

Der Verein musste bisher neben den bewilligten Umlagen keinen Cent zusätzlich in das Volkshaus investieren.

Meinem Nachfolger und euch wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg und Freude an euren Aktivitäten im Volkshaus.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle, die mir mit Rat und Tat und auch mit finanziellen Beiträgen zur Seite gestanden haben.

Jürgen Neubauer

Meiendorfer SV und der Karneval – 22 Jahre Norddeutsch-Rheinischer Karneval

Mit dem diesjährigem Karnevalsmotto – GDKG – jeck un doll – fiert Fastelovend en Dur un Moll – wird die Große Bonn-Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft (GDKG) durch die Karnevalssession 2009/2010 führen.

Die Hamburger Außenstelle der GDKG besteht in 2009 bereits 22 Jahre und ist seinerzeit durch die Fußball Alte Herren des Meiendorfer SV, die gegen Tus Dransdorf-Bonn spielten, durch die vertieften jahrelangen Kontakte entstanden.

Am Samstag, dem 23.01.2010, wird – wie alle zwei Jahre – die Karnevalsveranstaltung der Außenstelle Hamburg – GDKG Bonn-Dransdorf – im Berner Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, Beginn: 19 Uhr, durchgeführt.

Eintrittskarten zum Preis von Euro 20,- können u. a. bei Hans-Joachim „Hajo“ Rocca unter Tel.: 678 23 98 erworben werden.

Hans-Joachim (Hajo) Rocca
Präsident der Außenstelle Hamburg –
GDKG Bonn-Dransdorf und Vorsitzender
des Ältestenrats, Meiendorfer SV

FRESEMANN



***„Ihr Multimedia Partner
am Berner Markt“***

Hermann-Balk-Str. 137 22147 Hamburg
Tel. 040/644 85 66 Fax 040/644 93 74

**THEATERGRUPPE
SPUNCK spielt
DER MUSTERGATTE**



SPUNCK, die Theatergruppe der **OTTO group** hat sich dieses Jahr wieder einer Komödie angenommen. „**Der Mustergatte**“ von Avery Hopwood wurde dereinst erfolgreich von und mit Heinz Rühmann verfilmt.

Hier die Geschichte, die zu Anfang ganz und gar nicht wie eine turbulente Komödie klingt, als die sie sich am Ende entpuppt. Willi (Michbert Scheben) ist grundsolide, treu und liebevoll. Und er löst für sein Leben gerne Kreuzworträtsel. Das alles sind allerdings nicht unbedingt Sachen, die sich seine Frau Friederike (Christel Schlaug) für ihre Ehe vorgestellt hat. Sie zieht die Konsequenz und will die Scheidung. Ferdinand (Harald Stubbe), ein Lehrer aus alten Zeiten, „scharrt schon mit den Hufen“ und redet ihr die Trennung von Willi natürlich auch noch ein.

Aber Willis Freund Hans (Harald Stubbe) weiß Rat: Schluss mit dem muster-gültigen Verhalten und hin zu Wein, Weib und Gesang! „Man muss den Frauen immer etwas zu raten aufgeben“, weiß Hans. Nach dieser Devise führt er eine vermeintlich glückliche Ehe mit Hermine (Sabina Stubbe). Nun, um seine Ehe zu retten, nimmt Willi den Rat seines Freundes an. Und nicht nur das: Er nimmt ebenso Hermine. Irgendwie.

Das Schicksal, Weib und vor allem Wein, nehmen ihren Lauf und das Chaos schleicht sich in dieses vormals so beschauliche Leben. Eintrittskarten für die Vorstellungen im Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne am Samstag, 20.02.2010, um 20:00 Uhr und Sonntag, 21.02.2010, um 18:00 Uhr gibt es zu Euro 8,- in der Geschäftsstelle des tus BERNE, Berner Allee 64a.

Weitere Infos unter www.spunck.de

**Frühjahrskonzert des
Akkordeonorchesters
„Melodie & Rhythmus“**

Das Akkordeonorchester „Melodie & Rhythmus“ präsentiert am Sonntag, dem 28.03.2010, um 15.30 Uhr gemeinsam mit dem Bürgerverein Farmesen-Berne wieder ein Frühjahrskonzert mit einem bunten Melodienreigen u. a. mit Melodien von Karl Millöcker und Medleys von Udo Jürgens und Katharina Valente. Als Gäste präsentieren sich die "Hamburger Mundharmonika Freunde". Dieses Mal wieder im Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne. Karten im Vorverkauf bei Frau Arnold, Tel. 040 678 05 48 oder an der Abendkasse für Euro 8,-/Person incl. Programm.



TISCHTENNIS

Damen

Die Hinserie unserer **1. Damen (1. Bezirksliga)**, war geprägt von Verletzungs- und Krankheitspech. Eva und Astrid, unsere Nr.1 und 2 wechselten sich ständig mit dem Fehlen ab, so konnte man kein einziges Mal in Bestbesetzung antreten. Die Folge war, dass man sich jetzt kurz vor den Abstiegsplätzen befindet. Die Mannschaft setzt nun alle Hoffnung auf die Rückrunde. Da muss es einfach besser werden. Denn der Abstieg wäre für unsere Damen eine riesige Enttäuschung.

Die Saison unserer **2. Damen (1. Kreisliga)**, begann mit einem (guten) Unentschieden. Einen Tag danach wurde die Halle „Schierenberg“ geschlossen. Damit begann eine lange Leidenszeit unserer Tischtennispieler. Auf die Gründe der Hallenschließung „Schierenberg“ soll an dieser Stelle nicht weiter eingegangen werden. Inzwischen hat unsere Spartenleitung über die Problematik ausführlich informiert. Jedenfalls war damit das „Unwort“ der letzten Monate geboren „Hallenschließung wegen Asbestbelastung“, – keine Heizung, kein Warmwasser. Die Auswirkungen auf den Spielbetrieb werden von einer Mannschaftsführerin eindringlich wie folgt zitiert. „Nun nahm das Chaos seinen Lauf. Alle Heimspiele mussten zu den Gegnern verlegt werden, das Telefonieren und Organisieren nahm kein Ende. Anfang September dann die gute Nachricht – Es darf wieder gespielt werden –, der Haken, die Heizung bleibt aus und die Duschen bleiben kalt. Die Hinrunde ist nun fast vorbei und Dank des Klimawandels ist die Halle immer

noch ca. 10 Grad „warm“. Aber wir geben die Hoffnung nicht auf. Vielleicht gibt es ja irgendwo in Hamburg eine mobile Heizung, die den Weg in die Schierenberg-Halle findet, damit wir in der Winterzeit nicht mit Pudelmütze und Handschuhen spielen müssen“, Zitat Ende. Diese Formulierung mag sich zwar ziemlich drastisch anhören, trifft aber dennoch den Kern genau. Unsere Vereins- und Spartenleitung hat jedoch mit Nachdruck an dieser Problematik gearbeitet, auch wenn es für viele unserer Tischtennispieler nicht so direkt kommuniziert wurde.

Weihnachtsfeier 2009

Ende November fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Tischtennis-Abteilung statt. Man traf sich im tus BERNE-Vereinslokal an der Berner Allee. Nach dem gemeinsamen Essen fand ein „Spieleabend“ statt. Die 22 Teilnehmer hatten mit Grünkohl, Roastbeef mit Bratkartoffeln, sowie Pangasius-Fisch gut und reichlich zu Essen. Nach dem Essen hatte man sich dann mit mitgebrachten Spielen in verschiedene Gruppen köstlich amüsiert. Man konnte sich mal mit Leuten unterhalten, mit denen man sonst kaum Kontakt hat. Für den gelungenen Abend danken wir den Organisatoren „Peter und Thomas“.

Herren

Unsere 1./2.- und 3. Herren (2. Kreisliga / 3. Kreisliga / 4. Kreisliga) hatten ebenfalls große Personalprobleme in Form von Einsatzplanung und Verletzungspech. Dadurch reichte es nur zu unteren Tabellenständen. Hinzu kam,

dass man sich aufgrund des Aufstiegs (1. und 2. Mannschaft) in Spielklassen mit höheren Leistungsstandards wiederfindet. In der Rückrunde haben trotzdem alle Hoffnung auf Besserung. Alle Mannschaften benötigen dringend **neue Spieler und Spielerinnen**. Ansonsten sind die jetzigen Mannschaftsstrukturen in der jetzigen Konstellation nur schwer haltbar.

Wir wünschen allen Mannschaften ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr. Wir trainieren jeden Montag und Mittwoch ab 19:00 Uhr, sowie Donnerstag um 19:15 Uhr in der „Kleinen Schierenberg-Halle“ (Nr. 50). Also: Einfach mal vorbei schauen.

Holger Pfarr

VEREINSORCHESTER

Big Band Berne auf Tour!



Unser Vereinsorchester - die Big Band Berne - startet nach einem erfolgreichem Jahr 2009 die Saison 2010 mit einem „Auswärtsspiel“ bei www.Wandsbeker-macht-Musik.de, einem regionalen Musikfestival mit überregionaler Wirkung. Das Jazz-Highlight findet am Mittwoch, 20.01.2010, um 19:30 Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche Wandsbek, Kedenburgstraße 12 a statt. Eintritt: Euro 8,-
Die Big Band freut sich auf ihre Fans vom tus BERNE!

Dieter Nordmann

Unser Sportangebot – ein starkes Stück Gemeinschaft

| | Abteilungsleiter | Stellvertreter |
|-------------------------|---|--|
| Aikido | Wolfgang Glöckner 630 83 51 | Eleni Sotiropoulos 630 83 51 |
| Badminton | Britta Pfullmann 647 22 06 | Felix Bopp 0179 513 64 05 |
| Basketball | Sebastian Mellin 18 99 31 59 | N.N. |
| Folklore | Frauke Riecke 645 25 91 | N.N. |
| Fußball | Oliver von Elm 668 53 745 | Frank Martin Hirsch 0170 243 91 38 |
| | Jugendleiter | Björn Jacobs 0171 646 29 34 |
| | Stellv. | Sebastian Drewes 0176 493 72 840 |
| | Jugendleiterin | Claudia Wohlers 640 32 89 |
| | Schiedsrichter- | |
| | obmann | Knut Hagenow 649 11 81 |
| Handball | Olaf Carstens 675 03 166 | N.N. |
| Inline-Skating | Holger Maiwald 0171 261 23 75 | N.N. |
| Judo | Oliver Ortmüller 0171 890 81 59 | Uwe Waßmann 648 04 75 |
| Ju-Jutsu / | | |
| Jiu-Jiutsu | Bernhard Kempa 0171 524 94 86 | Darius Kempa 471 93 519 |
| Kanu | Klaus-Peter Graefe 640 56 00 | N.N. |
| Kraftraining | Information und Anmeldung im „Krafffeld“ Tel.: 298 85 114 (Doris Zietz) | |
| Leichtathletik | Bernd Springer 697 05 888 | Heimke Mellin 796 94 795 |
| Reha-Sport | Heinz Pollender 644 24 160 | Karl-Uwe Wagner 679 29 146 |
| Schwimmen | Sabine Rieck 644 65 06 | Petra Hodys 672 10 98 |
| Selbst- | | |
| verteidigung | Bernhard Kempa 0171 524 94 86 | Darius Kempa 471 93 519 |
| Skat | Erwin Winkler 678 06 53 | Uwe Hübener 644 39 33 |
| Ski + Wandern | Dietbert Pfullmann 640 04 14 | Renate Franz 647 79 83 |
| Sportkegeln | Torsten Schmidt 644 90 48 | N.N. |
| Taekwon Do | Jürgen Lemme 500 70 57 | Birgitt Mohr 645 26 86 |
| Tanzsport | Jürgen Neubauer 640 42 16 | Peter Mau 644 01 59 |
| Tennis | Uwe Zierau 601 18 15 | Rüdiger Lammek 640 12 88 |
| Tischtennis | Dr. Benjamin Schulz 645 04 847 | Sven Bohnensack 641 18 90 |
| Turnen, Fitness | | |
| und Prävention | Regina Pfullmann 640 04 14 | Marianne Marthiens 647 53 25 |
| Vereinsorchester | Werner Voss 601 36 05 | N.N. |
| Volleyball- und | | |
| Beachvolleyball | Holger Müller 644 98 38 | Jugendleiter: Katharina Heinsch 645 24 49 Joachim Wolter 640 64 80 |



Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64 a 22159 Hamburg

Fax 604 42 88-9 www.tusberne.de Service@tusberne.de

Geschäftszeiten: Montag, 9.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon: **Geschäftsstelle und Kegelbahnvermietung** **604 42 88-0**
Gaststätte „Am Sportplatz“ 644 80 27
Fußball (Montag, 20.00 – 21.30 Uhr) 604 42 88-4
Tennisclubhaus 644 83 40

Sport- und Kulturzentrum

Volkshaus Berne: Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg
Management: N.N.

Vertretung und Vermietung: Heike Heinsch **604 42 88-2**

Bankverbindungen: Hauptkonto Haspa (BLZ 200 505 50) 1249 / 126 200

Vorstand

| | | |
|-------------------|--------------------------|------------------|
| 1. Vorsitzender | Hans-Joachim Pütjer..... | 603 23 10 |
| 2. Vorsitzender | Björn Jacobs | 0171-646 29 34 |
| Schatzmeister | Adolf Tillner | 640 16 26 |
| Pressewart | Ulrich Gerner | 0179-399 74 60 |
| Protokollführerin | Monika Witt | 733 88 79 |
| Sportwart | Holger Maiwald | 0171-261 23 75 |
| Jugendwartin | Jana Hansen | 0173-180 89 70 |
| Jugendwart | Florian Kolka | 0160-91 72 77 32 |

| | | |
|---------------------|----------------------|----------------|
| Internetkoordinator | Björn Jacobs | 0171-646 29 34 |
| Schaukästen | Hermann Bzdzion..... | 604 42 880 |

Ehrenvorsitzender Günther Meier

IMPRESSUM

Herausgeber: Turn- und Sportverein Berne e.V.
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

Redaktion: Gabi Schlösser, Dietbert Pfullmann, Julia Petersen, Rene Dorn

Anzeiger: Gabi Schlösser, Tel.: 60 44 28 80

Herstellung: Druckerei Nienstedt GmbH, Bargkoppelweg 49, 22145 Hamburg, Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2007

Redaktionsschluss: 01. Februar 2010 – Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.



Peter Greß
BAU AUSFÜHRUNGEN

**Meisterbetrieb für
Maurer- und Fliesenarbeiten**

Bauen im Bestand

Tel.: 040/644 41 90 • Mobil: 0176/25 17 76 14